

KLEZPO POST

September 2012

blitspost = neu-jiddisch für E-Mail

Klezmer mit KlezPO? Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie bitte

einen HNO-Arzt oder Hörgeräteakustiker Ihres Vertrauens.

Die KLEZPO-Post ist die Fanpost des Klezmer-Projekt-Orchesters (e.V.) aus Göttingen. Unabhängig, unregelmäßig, unkonventionell, unrassistisch, unfaschistisch, unsonst. Un' sonst gilt: *Den* Müll aufräumen. Weg mit dem (igitt!) braunen Kram! (Sagt ja auch unsere Stadtreinigung.)



Weltweit einziges Fachblatt für Tanzmusik der osteuropäischen Juden & Co. im Orchesterformat

Neue Stücke, harte Arbeit, anstrengende Proben – der Vorstand des KlezPO e.V. will künftig für Getränke in den Probenpausen sorgen. Es jubeln die Tutti-Schweine.

Aus aktuellem Anlass mit Armenien-Spezial

Konzerte

Sommerloch ade, KlezPO stürmt die Bühnen...

Samstag 8. September
20.15 Uhr

spielen wir abendfüllend in der **St.-Bricius-Kirche in Wolfenbüttel-Linden**. Vorverkauf bei der Gemeinde (05331-69 688, Mi+Do 9-11 Uhr, sonst Anrufbeantworter)

Samstag 22. September
19 Uhr

spielen wir in **Hann. Münden in der Reformierten Kirche**. Vorher von 15.30 bis 17.30 veranstalten wir dort im Gemeindesaal eine (kostenlose!) Mitmachprobe für fast alle, die Lust haben, mit uns mal zu klezmern. Keyboards können wir dabei nicht unterbringen, aber Blockflöten u. a. m. sind uns durchaus willkommen. Und wenn das gut klappt, werden wir die Teilnehmer einladen, im Konzert mit uns das eine oder andere Stück gemeinsam zu spielen. Bald anmelden — damit Sie die Noten vorher bekommen (als PDFs). Details: www.wieland-ulrichs.de > KlezPO > Mitmachprobe

Sonntag 30. September
ab 15 Uhr

Die Jüdische Gemeinde Göttingen feiert **Sukkot**, das Laubhüttenfest, bei hoffentlich gutem Wetter ab 15 Uhr in ihrem schönen Garten in der Angerstraße.

Im Oktober und Noveter geht es weiter, davon später.

Musik[en] aus Armenien...

W. Ulrichs war vier Wochen in Armenien. Die musikalischen Folgen lassen sich ungefähr ahnen — auch wenn es bis zur akustischen Realisierung des einen oder anderen Aspekts noch dauern wird.

Habrbán

Der westarmenische Party-Jauchzer ist der Titel eines Liebesliedes des größten armenischen Komponisten Komitas (eigentlich Sohomon Soghomonian, 1869 – 1935), das KlezPO schon lange spielt.

Musa Dagh

Haben Sie Ihren Franz Werfel gelesen? Der Roman des Widerstandskampfs gegen den Völkermord basiert auf Tatsachen. Neu auf der KlezPO-Notenhalde: Ein Tanzlied vom Musa Dagh, dem Mosesberg westlich von Antiochia. Die Partitur mit dem Arrangement von Daniel Yerazhist verdanken wir dem Sänger Kevork Hadjian (s. YouTube). Eine Inhaltsangabe steht noch aus, auch eine sangbare Transkription.

Juden in Armenien

gibt es! In Yerevan sind es ungefähr tausend — und sie haben einen Komponisten:

Willy Weiner!

Kiev (Ukraine) – Niederlande – Kasachstan – Usbekistan – Armenien war der Weg seiner Eltern. 1955 in Yerevan geboren studierte Weiner zunächst Violine und spielte im "Sympho-Jazz-Orchestra of Armenian Public Radio and Television". Er komponierte zahlreiche Werke klassisch-jüdischer Art sowie etliche mit Jazz- und Klezmer-Ele-



menten. Auf der KlezPO-Halde liegen nun vierzehn von Weiners Partituren... Irgendwann in hoffentlich nicht allzu ferner Zukunft wird Willy Weiner – dessen Werke schon vielfach in Armenien und Russland aufgeführt wurden – nach Deutschland kommen.

KlezPO sonst

► **K(lezPO)nud Ilse** hat in der Sommerpause seine elektrische Bassgitarre so gut gegossen, dass die nunmehr zu einem veritablen Kontrabass gewachsen ist. Das finden wir prima. Knud kämpft noch ein bisschen...

► **Mehr Termine** sind zu befürchten, achten Sie auf Presse, Rundfunk, Farbfernsehen und KlezPO-Post!

KLEZPO-blitspost abbestellen?

Haben Sie sich das auch gut überlegt? Na, wenn Sie meinen: blitspost an wu@wieland-ulrichs.de. Und schon ist Ruhe.